

ANMELDUNG

Zur Regionalveranstaltung der DLKG

„NACHBARSCHAFFT LANDESKULTUR“

Per Fax: 06131-16172473
Per E-Mail: dlkgrp@gmail.com
Fragen zur Veranstaltung:
o.weber@umwelt.saarland.de
Tel.: 0681-501-4338
thomas.mitschang@mwwlw.rlp.de
Tel.: 06131-162490

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Regionalveranstaltung der DLKG am 09.02.2017 in Homburg an (Zutreffendes bitte ankreuzen):

DLKG-Mitglied: ja nein

Tagungskosten (inkl. Kaffee, Getränke, Gebäck)

Für DLKG-Mitglieder: 15 Euro Tagungsgebühr

Für Nichtmitglieder: 20 Euro Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühren werden vor Ort gezahlt!

Mittagessen ist in der Kantine der Kreisverwaltung gegen Bezahlung möglich (Kosten: 4,70 €)

Teilnahme Mittagessen: ja nein

Absender:

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Institution: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

TAGUNGSRORT

Landratsamt Saarpfalz-Kreis

Am Forum 1

66424 Homburg



Parkmöglichkeiten sind kostenfrei an der Kreisverwaltung und am Hallenbad vorhanden.

Ausgerichtet von:

der **DLKG-Länderarbeitsgruppe Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland**

gemeinsam mit dem **Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz des Saarlandes**,

dem **Saarpfalz-Kreis** sowie der **Akademie Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.dlkg.org

DLKG Deutsche Landeskulturgesellschaft

Regionalveranstaltung der Deutschen Landeskulturgesellschaft (DLKG)

am 09. Februar 2017 in Homburg

NACHBAR SCHAFFT
LANDES **KULTUR**



... reden wir gemeinsam darüber!

Ministerium für
Umwelt und
Verbraucherschutz

SAARLAND



Die Kreisverwaltung

THEMA

NACHBAR SCHAFFT

LANDESKULTUR

.... REDEN WIR GEMEINSAM DARÜBER!

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Gesellschaft im und um unsere Dörfer steht vermehrt vor neuen Herausforderungen. Themen wie Migration und Integration, Demografischer Wandel und Altersarmut, Fast-Food-Gesellschaft, schnelles Internet und soziale Verarmung, regionale Identität sowie Orientierungslosigkeit sind eine Auswahl von Aspekten, die uns spontan hierzu einfallen.

Auch die Frage nach unserer Beziehung zu unserer Kulturlandschaft und ihren Produkten darf hier nicht fehlen. Wollen wir zum Beispiel lieber Lebensmittelextrakte aus Übersee anstelle von regionalen Produkten? Kennen wir die Landschaft und unsere Dorfkultur vor unserer Haustür noch?

Für die Deutsche Landeskulturgesellschaft sind nachhaltiger Erhalt und Entwicklung der Kulturlandschaft mit ihren darin eingebetteten Dörfern ein Kernthema für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Eine funktionierende Nachbarschaftskultur ist wesentliche Voraussetzung, um dieses Ziel zu erreichen.

Deshalb wollen wir auf der Regionalveranstaltung in Homburg mit Ihnen diskutieren, wie wir die Zukunft durch eine intakte Nachbarschaftskultur gemeinsam gestalten können.

Ich lade Sie herzlich zu unserer Regionalveranstaltung ein und wünsche Ihnen viele Anregungen und Hilfestellungen für die nachhaltige Gestaltung unserer NACHBARSCHAFTSKULTUR,

Thomas Mitschang

Vorsitzender der DLKG-Länderarbeitsgruppe
Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland

PROGRAMM

ab 9:00 Uhr **Anmeldung**

9:30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

Thomas Mitschang

im Gespräch mit

- dem saarländischen Umweltminister **Reinhold Jost**,
- dem Landrat des Saarpfalz-Kreises **Dr. Theophil Gallo** und
- dem Oberbürgermeister von Zweibrücken **Kurt Pirmann**

Sorgende Gemeinschaft – Daseinsvorsorge durch neue Nachbarschaftskultur

10.15 Uhr **„Rettet das Dorf – was jetzt zu tun ist“**

Prof. Gerhard Henkel

(Universität Duisburg-Essen,
Institut für Geographie)

11.15 Uhr **„Mein Nachbar im sozialen Dorf“**

aus der Praxis:

Bürgermeister **Werner Klöckner**
(Verbandsgemeinde Daun)

11.45 Uhr **„Mein neuer Nachbar“**

aus der Praxis:

Dr. Armin Kuphal (Universität d.
Saarlandes, Fachrichtung Soziologie)

12.10 Uhr bis 12.45 Uhr **gemeinsames Gespräch über die Themen des Vormittags**

12.45 Uhr bis 13.45 Uhr **Mittagessen**

Nachbarschaftskultur –

Der Brückenschlag zwischen Dorf und Kulturlandschaftsentwicklung

13.45 Uhr **„Das MORO-Projekt ‚Regionale Landschaftsgestaltung‘“**

Andrea Hartz (agl Hartz-Saad-Wendl
Landschafts-, Stadt- und Raumplanung)

14.25 Uhr **„Unser Nachbar Landwirt“**
aus der Praxis:

Paul Brandsma (Demeterhof Breit,
54516 Wittlich, Demonstrationsbetrieb
Ökologischer Landbau)

14.45 Uhr **Gesprächsrunde mit Praxisbeispielen:**

„Wie können Landentwicklungsmaßnahmen Nachbarschaften bei der Entwicklung unserer Kulturlandschaft unterstützen?“

15.15 Uhr bis 15.50 Uhr

Kaffeepause mit Abschlussgespräch

15.50 Uhr – 16.00 Uhr

Schlusswort

Bringen Sie bitte Ihre Visitenkarte mit!

